

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	5
<b>Einleitung</b> .....	9
<b>1. Die Fünfziger Jahre</b> .....	21
<b>2. Die Familie Rahner</b> .....	30
<b>3. Die Familie väterlicherseits</b> .....	38
<b>4. Die Familie mütterlicherseits</b> .....	43
<b>5. Jugend und Schule</b> .....	49
<b>6. Erste Schritte in der Gesellschaft Jesu</b> .....	60
<b>7. Philosophische Studien</b> .....	65
a) Carl Frick (1856–1931) .....	72
b) Carl Frank (1875–1950) .....	75
c) Johannes B. Schuster (1887–1952) .....	76
d) Bernhard Jansen (1877–1942) .....	77
e) Joseph Maréchal (1878–1944) .....	80
f) Erich Przywara (1889–1972) .....	82
g) Albert Steger (1884–1958) .....	82
<b>8. Praktischer Einsatz</b> .....	86
<b>9. Theologie in Innsbruck und Valkenburg</b> .....	90
<b>10. Übergänge</b> .....	104
<b>11. Karl Rahners Studien in Freiburg (1934–1936)</b> .....	110
<b>12. Hugo Rahners Beginn in Innsbruck (1934–1939)</b> .....	124
<b>13. Karl Rahners Beginn in Innsbruck (1936–1939)</b> .....	130
<b>14. Das Ende des Jesuiteneinsatzes in Innsbruck 1938/39</b> .....	138
<b>15. Ein Rahner in der Schweiz (1938–1945)</b> .....	145
<b>16. Ein Rahner in Wien (1939–1944)</b> .....	159
<b>17. Dogmatik – ein Projekt.</b> .....	178
<b>18. Neuanfang in Innsbruck</b> .....	187
<b>19. Provisorischer Neuanfang –     Von der Seelsorge zur Theologie im Nachkriegsdeutschland.</b> .....	200

20. Wieder in Innsbruck . . . . .	204
a) Maria und die Kirche . . . . .	206
b) Ignatius und die vertiefte Erneuerung. . . . .	214
c) Ausblicke in der Bilanz. . . . .	220
d) Auf das Konzil zu . . . . .	227
21. Das Zweite Vatikanische Konzil . . . . .	237
a) Die Erste Konzilsperiode 1962: <i>Klärungen</i> . . . . .	241
b) Die zweite Konzilsperiode 1963: <i>Die Kirche</i> . . . . .	248
c) Die dritte Konzilsperiode 1964: <i>Verhältnis zur Welt von heute</i> . . . . .	256
d) Die vierte Konzilsperiode 1965: <i>Ende und Anfang</i> . . . . .	264
22. Von München nach Münster . . . . .	272
23. Wieder in der Theologie Dogmatiker und Dogmenhistoriker in Münster . . . . .	279
24. Unruhen und Umbrüche . . . . .	285
25. Innere Erschütterungen . . . . .	292
26. Schwerpunkt Ortskirche – Auf die Deutsche Synode zu . . . . .	297
27. Die Deutsche Synode . . . . .	304
28. Ausklang der Lehrtätigkeit in Freiheit . . . . .	312
29. Auseinandersetzungen und Suchen. . . . .	321
30. Abschied von München . . . . .	331
31. Die Vollendung des 75. Lebensjahres . . . . .	343
32. Deutung und Wirkung . . . . .	352
33. Entschiedene Vertiefung der eigenen Herkunft . . . . .	360
34. Innsbruck 1981–1984 – Herbst eines Lebens . . . . .	373
35. Erneute Zuwendung zur Jugend . . . . .	379
36. Der „Grundkurs“ in Frankreich und Ungarn Das Jahr 1983 . . . . .	386
37. Die Aktivitäten der letzten Monate . . . . .	393
38. Ostern, die Stunde des Glaubens . . . . .	401
Rückblick . . . . .	407
Material und Belege . . . . .	417
Personenregister . . . . .	427